



Tobias Kerschbaumer

Schauspiel
und
Regie

Geboren 1985 in Graz. Bereits in jungen Jahren nahm er an Theaterkursen des Theater am Ortweinplatz teil. Mit der Eigenproduktion Schibbarain gewann er 2004 den Jungwild Theaterpreis. Während des Schauspielstudiums an der Kunstuniversität Graz absolvierte er Improvisations-workshops u.a. bei Jacob Banigan, Beatrix Brunschko und Lorenz Kabas. 2008 wirkte er in Die Odyssee (Regie: Tanja Krone) am Grazer Schauspielhaus mit und 2009 spielte er im Monologstück Der Direktorstellvertreter des Theater Drahtseilakt (Regie: Simon Windisch). 2011 schloss er das Schauspielstudium mit einer künstlerischen Diplomarbeit zu Helmut Qualtinger ab. Seither ist er als freier Schauspieler tätig. 2012 gründete er den Theaterverein hardplaycompany; die Stücke Der stumme Diener, Der Architekt und der Kaiser von Assyrien und Franz Franz (Text: Stefan Schmitzer) wurden gespielt. Es folgten u.a. Zusammenarbeiten als Schauspieler mit theater t'eig (Apokalypse; La Strada), Theater Absolut (Was ihr wollt und Der Zerrissene; Schlossfestspiele Piber), Zweite Liga für Kunst und Kultur (Das Wetter ist schön oder als alex den bach runterging und dabei europa zusammenführte) und Theatermenschen (East of Berlin). 2014 war er im Spielfilm Kommissar Thaler als Polizist Zeiser zu sehen. 2015 begann die Zusammenarbeit mit dem Theatermacher Daniel Pascal in Oberösterreich; er spielte in den Stücken Umsonst, Zusammen ist man weniger allein und Der Raub der Sabinerinnen. Zuletzt war in Letzte Weihnacht (Gruppe Dagmar) beim Festival News Off Styria 2017 in Graz zu sehen.

Neben der schauspielerischen Tätigkeit, ist er seit 2008 als Lehrbeauftragter an der Pädagogischen Hochschule Steiermark tätig und leitet Theaterworkshops an Schulen.



**Jure
Perko**

Dance und
Choregrafie

2004-2012 Lehramtsstudium Bewegung und Sport – Englisch an der Karl-Franzens
Universität, Graz

2006-2011 Tänzer bei der Gruppe Tanzfabrik, Graz

2006-2013 Breakdance und Hip Hop Trainer bei der Tanzschule Eichler, Graz

Seit 2007 Breakdance Koordinator, Trainer und Lehrer beim Verein Four
Elements, Graz

2012 Tänzer bei der Opereta „Alcina“, Graz

2013 Vortragender bei Eve Dance Convention, Burghausen (Deutschland)



**Sabine
Panzitt**

Dance

Sabine Panzitt liebt seit der Kindheit den Tanz und die Bewegung und begann mit Ballett, rhythmischer Sportgymnastik gefolgt von diversen Tanzgruppen und Tanzworkshops und Tanzfortbildungen so z.B.: Internationale Tanzwochen Wien; Tanzwochen in Rovinj.

Sie führte lange Zeit choreografischen Sporteinheiten in verschiedenen Fitnessstudios durch und nützt dieses Können nun auch in der Schule (Geografie und Wirtschaftskunde/ Bewegung und Sport).

Während der Lehrtätigkeit war sie betraut mit der Organisation der Schulfeste und der Vorführungen, im speziellen der Tanzvorführungen. Größtes Schulprojekt bisher war Science Night, „Tanz der Planeten“ : In Zusammenarbeit mit dem Institut für Weltraumforschung choreografierte sie tänzerischer Form die Entstehung des Sonnensystems und die Charakteristik der Planeten.



Julia Niederhofer

**Gesang
und Chor**

Die 1990 in der Obersteiermark geborene Sängerin beschäftigt sich seit ihrer frühen Kindheit mit Musik. So erlernte sie neben dem Singen noch einige Instrumente, wie etwa Klavier und Gitarre. Als sie 2009 nach Graz kam, begann sie das Studium der Musikwissenschaften an der Kunstuniversität Graz.

Nach ihrem Einstieg in den Popchor „Popvox“, 2011, begann sie damit, in die Grazer Musikszene hineinzuschnuppern. Im selben Jahr startete sie ihre Ausbildung zur Neuen Mittelschullehrerin in den Fächern „Deutsch“ und „Musikerziehung“ an der Pädagogischen Hochschule Steiermark.

Neben mehreren kleineren musikalischen Projekten ist sie momentan zweimal monatlich mit der Hausband des Three Monkeys, den „Monkeys5“, zu hören. Seit dem Sommersemester 2015 unterrichtet sie Gesang an der Popvox-Academy in Graz.



Gerhard Feichtinger

Chor

Gerhard Feichtinger begann nach einem Jahr Eigenstudium mit dem Gitarreunterricht bei Kurt Oberleitner am Landeskonservatorium Graz. Vier Jahre später gelang ihm während des Lehramtsstudiums Deutsch und Geschichte der Sprung an die an der Expositur Oberschützen der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Graz bei Prof. Heinz Irmeler. Nach dem Abschluss der Universitätsstudiums erlang er 1992 das Konzertdiplom Gitarre mit Auszeichnung und Sonderpreis der Freunde der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst. Neben der Konzerttätigkeit vertiefte er sich in den folgenden Jahren auch in Musiktheorie, Musikanalyse, Komposition und Arrangement unter anderem an der Jazzabteilung der KUG Graz. Zwischen 1986 – 2013 betreute er zahlreiche Musicals (Cats, Wände, Hair, Scoolman, Rocky Horror Picture Show, Gerda und Kai, Notaufnahme BORG) seiner ersten Stammschule, des BORG Feldbach, in verschiedenen Funktionen: Organisation und Leitung, Band, Chor, Komposition, Tontechnik.



Ernst Grieshofer

Musikalische
Leitung

Ernst Grieshofer erhielt eine Kunstglaserausbildung bei Horst Jandl in Bad Aussee. 1980 entschloss er sich nach Graz zu gehen, wo er ein Studium der Psychologie und Soziologie begann und außerdem als Musiktherapeut arbeitete. 1982 gründete Grieshofer mit Armin Pokorn und Arne Marsel das Trio Tapiloguale. Ein Jahr später startete er sein erstes Soloprojekt. Mit Arnoldo Moreno (git), Ismael Barrios und Reinhard Grube (Broadlahn) entstand die Gruppe Tiznao. Zusammenarbeit mit Fernando Correa (guit.) in der Gruppe Curumin, Tangavan Latin Band, CD mit der Sängerin Melanie Bong (Fantasia) und dem Bassisten Adelhard Roidinger. Anfang der Neunziger Jahre arbeitete er mit dem Percussionisten Carl Potter (USA/Italy), Erich Gramshammer und Reinhard Grube in der Formation GRI GRA GRU. Seit 1992 unterrichtet Grieshofer im BORG Monsberger in Graz, sowie in der HIB Liebenau in Graz, als auch im BORG Kindberg und im Abteigymnasium Seckau, Schlagzeug. 2004 stieg er in die äußerst erfolgreiche Jazzband No Limit ein. Seit 2007 arbeitet er mit Gerd Schuller [1] (Kommissar Rex) zusammen.



**Edith
Stockinger**

Musicalverein
BORG
Monsberger

Edith Stockinger, geboren 1985 in Braunau/Oberösterreich, begann bereits im Alter von sechs Jahren mit Klavierunterricht. Während des Musischen Gymnasiums Salzburg folgte eine Ausbildung in Standard-und Lateintänzen, sowie später die Wahl des Schwerpunktes Tanz innerhalb des Studiums Musikerziehung auf der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz. Zahlreiche Workshops bei Alexandra Zach, Frey Faust, Elisabeth Cartellieri, u.a. sowie eine Ausbildung zur Shiatsu-Praktikerin bilden die Basis des Bewegungsrepertoires.

2008-2012 leitete sie das Modul „Moderner Tanz“ am Gymnasium Kapfenberg.